

Der Zivilschutz im Hochwassereinsatz = La protection civile engagée dans la lutte contre les inondations

Autor(en): **Münger, Hans Jürg**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **46 (1999)**

Heft 6

PDF erstellt am: **14.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-369142>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

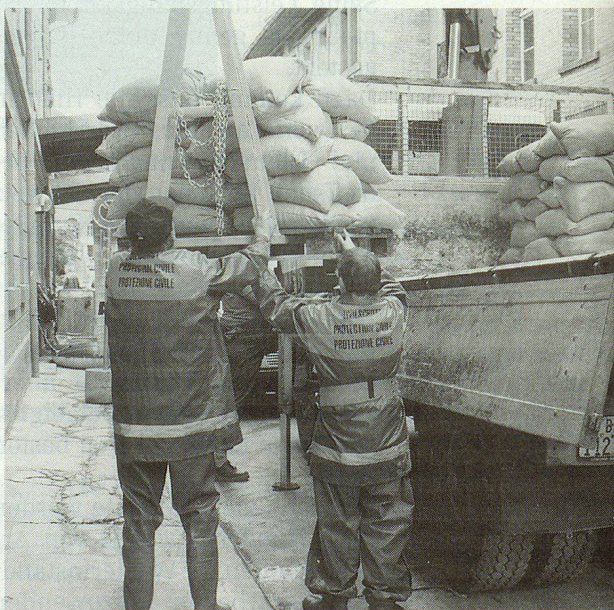
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Zivilschutz im Hochwassereinsatz

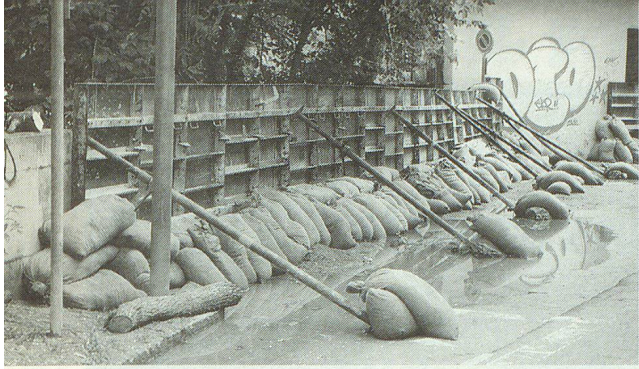
JM. Der Zivilschutz kann sich dieses Jahr wahrlich nicht über mangelnde Einsätze beklagen! Im Februar wurde dieser Organisation durch den «Lawinewinter» der grösste Einsatz ihrer Geschichte beschied. Mitte Mai begannen die Aufräum-

und Instandstellungsarbeiten durch Zivilschützer in den Lawinengebieten, und von Auffahrt, 13. Mai, an standen Tausende von Zivilschutzangehörigen im Hochwassereinsatz. Schon ist ein weiterer Einsatz aktuell geworden: die Aufnahme

und Betreuung von Flüchtlingen in Zivilschutzanlagen. Unsere Bilder von Mitte Mai aus den Regionen Bern, Rheinfelden und Thun zeigen beispielhaft, welche Schäden die Hochwasser anzurichten in der Lage sind. ▽



FOTOS: F. FRIEDLI



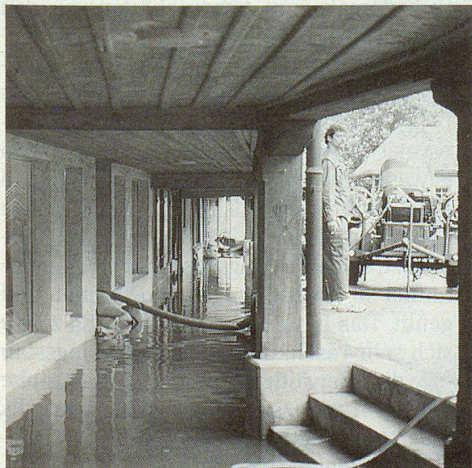
La protection civile engagée dans la lutte contre les inondations

JM. Fort sollicitée ces derniers mois, la protection civile ne chôme pas! Elle a connu, lors des avalanches de février 1999, la plus grande mobilisation de son histoire. Alors qu'à la mi-mai, des membres de la PCI reprenaient le chemin des Alpes pour

entreprendre les travaux de déblaiement et de remise en état dans les zones sinistrées, plusieurs milliers de leurs collègues étaient engagés à partir du 13 mai sur le front des inondations. En même temps on s'est préparé à accueillir

et à loger des requérants d'asile dans les constructions de protection. Nos photos montrent la situation dans les régions inondées de Berne, Rheinfelden et Thoune au mois de mai. ▽





PHOTOS: F. FREDI